

DB

Bremen, den 4. 12. 34.
Hagenauerstraße 14
Fernruf: Hansa 42352

Meine liebe Margret.

Oft sind meine Gedanken bei Dir
u. Deiner Lieben. - Wenn es Dir gehen
Liebste? Diese dunklen Tage bedrücken
doch sehr. - Hoffentlich sind die lieben
Kinder wohl auf? -

Am Sonntagabend zog Fr. Heinck aus, sie
wohnte 15 Jahre bei uns u. sie tut mir
menschlich so leid, das sie so blind
ins Unglück geht, aber sie ist 50 Jahre,
da kann man nicht raten. - schlimmer
ist die Stubildung des Mannes u. der
Altersunterschied von 14 Jahren. Ich
habe ihr kündigen müssen, denn ich
konnte diese Sache nicht haben, stattd.
hätte ich auch Schluss gemacht.

Wenn man allein steht, können solche
Menschen im Hause das Leben in ewige
Verurthe setzen.

Hier freut Christkind sich wohl schon
auf Weihnachten. - Gutein wird dem
Lichterbaum auch mit strahlenden Augen
anschauen. - Ich mag gar nicht daran
denken liebste Margret u. fahre mit Henry
zum Fest u. Neujahr nach Rottenburg i. N. u.
Der Herr, meines V. So du mußt ich mich
zunehmen, denn der H. P. u. seine Familie
würden das Kind allein lassen u. Vati
hat mal seinem Vater versprochen für Henry
zu sorgen u. nun bin ich seine Verpflichtung.
Wenn ich im neuen Jahr hier im Hause
nieder in Ordnung bin u. eine nette
Misterei habe die auch bei meiner
Abwesenheit ein Auge auf das Ganze
wirft,

bin ich froh, mal bei Euch sein zu können
u. Du kannst dann Dich auch bei
Deinem Väterchen getrost Dich un-
lehren.

Morgen kommt die gute alte Schwester
Hilf wie wir sie früher kannten u.
bleibt einige Tage, um hier einige
Besorgungen zu machen, sie ist geistig
so ganz unser Typ u. ich kann bei
ihm Verstehen finden. — Ich freue mich
auf die Tage u. wenn sie auch alt, so
ist sie doch sehr abgeklärt.

Meine gute liebe Margret, sei dankbar für
das, was Dir gegeben, dem guten H. Mann
u. die herrigen Kinder u. sei tapfer im
Kampf mit dem Leben!

Dein Fest sende ich Dir, Deinem Hilff
u. den herrigen Kindern einen Gruss

n. die kl. Sachen mögen Euch alle erfreuen!

Ihr Geschäft ging es ordentlich, Vati würde wohl sagen nur Zufriedenheit, aber wie schwer ^{es} ist, heute auch alles n. mit den Hausentischen Schwierigkeiten beh. Dessen ich zu bewältigen, habe kein Mensch im Voraus sehen. —

Bald küsst Du wieder n. nun mit
heute herbinnige Grösse liebes Kind!

Ich gehe oft zum Geschäft aus Princip
n. Kümmere mich auch da um Niemand

Herrliche Grösse Direr ll. Mann
n. in Küsschen den lieben Kindern!

Ihrer in Liebe Dis nahe

Ihre Vicentini

Grösse auch bestes Diner Bruder!